

AQUACER 571

Modifizierte Reiskleiewachsemulsion zur Verbesserung der Oberflächeneigenschaften von Pflegemitteln, Polituren sowie wässrigen Lacksystemen.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Nicht-ionische Emulsion eines Reiskleiewachses

VOC-frei (< 1500 ppm)

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

pH-Wert:	9,75
Nichtflüchtige Anteile (60 min, 125 °C):	25 %
Trägermaterial:	Wasser
Schmelzpunkt (Wachsanteil):	80 °C
Viskosität (23 °C, D=800/s):	< 50 mPa·s
Biobasierter Kohlenstoffgehalt (ASTM D6866):	92 %

Lagerung und Transport

Temperaturempfindlich. Lagerung und Transport zwischen 5 °C und 35 °C. Vor Verarbeitung umrühren.

Hinweise

AQUACER 571 ist frei von Mikroplastik.

Anwendungen

Haushalts-, gewerbliche und industrielle Anwendungen

Eigenschaften und Vorteile

AQUACER 571 erhöht den Oberflächenschutz von Pflegemitteln und Polituren. Insbesondere führt der Einsatz des Additivs in den Formulierungen zur Verbesserung der mechanischen Beständigkeit der Oberflächen und ist daher geeignet als mikroplastikfreier Ersatz von Polyethylenwachsen. Ebenso werden die Hydrophobierungs- und Oleophobierungseigenschaften von Pflegemitteln und Polituren durch AQUACER 571 erheblich verstärkt.

Wegen des Schmelzpunktes von 80 °C kann die Wachsemulsion leicht mit einem weichen Tuch (z. B. Mikrofasertuch), aber auch mit maschineller Unterstützung, aufpoliert werden. AQUACER 571 ist frei von Mikroplastik und wird aus biobasierten Wachsressourcen hergestellt.

Einsatzempfehlungen

AQUACER 571 wird für die Pflege und den Schutz von allen Arten von Oberflächen empfohlen, insbesondere für den Einsatz in wässrigen Pflegemitteln und Polituren.

Fußbodenpflegemittel	☒
Lederpflegemittel	☒
Möbelpolituren	☐
Autopolituren	☐

☒ besonders empfohlen ☐ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

3–15 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Eine höhere Dosierung ist möglich, die Polierbarkeit muss dann aber gesondert geprüft werden.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

AQUACER 571 kann zu jedem Zeitpunkt des Produktionsprozesses unter Rühren zugegeben werden. Es ist empfehlenswert, das Additiv am Ende des Prozesses unter geringen Scherkräften hinzuzufügen.

Hinweise

Die Kombination mit anderen Wachsemlulsionen ist möglich, um die Leistungsfähigkeit der Pflegemittelformulierung zu steigern.

Lackindustrie**Eigenschaften und Vorteile**

AQUACER 571 erhöht die Kratzfestigkeit und verbessert die Blockfestigkeit in wässrigen Systemen. Dabei zeigt es keinen signifikanten Einfluss auf Glanz und Transparenz. Zudem ist es sehr leicht einzuarbeiten. Das Additiv wird aus biobasierten Wachsressourcen hergestellt und ist somit zur Zubereitung von nachhaltigeren Formulierungen geeignet.

Einsatzempfehlungen

Maler- und Bautenlacke	☒
Holz- und Möbellacke	☐

☒ besonders empfohlen ☐ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

1–10 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv sollte vorzugsweise am Ende des Produktionsprozesses mit geringer Schergeschwindigkeit in den Lack eingearbeitet werden. Vor Gebrauch gut umrühren.



BYK-Chemie GmbH
Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERPOL®, NANOBYPK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURABYK®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK®
sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.